

## ツァーベルシュタイン・キリスト者の集い 2016 年

7月31日、M.マイヤー説教の要約

# み国の実現 黙示録 19:11-16

Die sichtbare Ankunft des Königreichs Gottes Offenbarung 19:11-16

---

### アウトライン Überblick

#### イントロ Einführung

- M.マイヤーの自己紹介。Kurze Selbstvorstellung von M. Meyer.
- 今日でも、主イエス・キリストの再臨を待つことのチャレンジ。  
Was es heute bedeutet, auf die Wiederkunft Jesu zu warten.

#### 本論 Hauptteil

1. 栄光の主が来られる。黙 19 章にある、イエスの 4 つの名前。  
Jesu Kommen als der Herr der Herrlichkeit. Offb.19.
2. すべての支配者と裁き主が来られる。  
Jesu Kommen als der allmächtige Herr und Richter.
3. キリストの教会の待望と栄光。  
Die wartende und vollendete Gemeinde/Kirche.

#### 結論 Fazit

信仰者として生きることは、この世が良くなるために努力することや、素晴らしい天国を目指して行くことよりも、もっと深く、大切な目標がある。それは、主イエス・キリスト自身との出会いです。

Ein Leben als Christ zu leben meint nicht, für eine Verbesserung der Welt zu arbeiten, oder auf einen wunderschönen Himmel zu warten. Es meint mehr: Es meint auf Jesus Christus ausgerichtet zu leben und auf die Begegnung mit ihm persönlich bei seiner Wiederkunft zu warten.

## Deutsche Zusammenfassung

---

### Die sichtbare Ankunft des Königreichs Gottes Offenbarung 19:11-16

#### Vorstellung:

##### Kurze Selbstvorstellung von M. Meyer.

- Wie ich dazu kam, nach der Theologie auch Anthropologie zu studieren:

- Geboren und aufgewachsen in Japan, wurde die japanische Kultur genauso wie die deutsche ein fester Bestandteil von mir.
- 17 Jahre lebte ich als Missionarskind in Japan. Mit 25 Jahren war ich wieder zurück in Japan, diesmal selbst als Missionar.
- Nachdem ich 1998 Japan verlassen habe, begann ich mein Anthropologie Studium.

- Zurzeit arbeite ich unter Japanern, die in Europa wohnen; z.T. als Pastor der Jap. Evang. Gemeinde Schweiz, z.T. als Missionar unter Japanern in anderen Orten Europas, ein Großteil davon in Deutschland. Zusätzlich bin ich als Interkultureller Berater für Firmen tätig, die im asiatischen Kontext arbeiten.

### **Was bedeutet es heute, auf das Kommen des Herrn Jesus Christus zu warten:**

Viele von uns sind vertraut mit dem Gebrauch von MEISHI, den Visitenkarten, die ihren Ursprung in Japan haben. Mit dem Austausch eines Meishi kann man sich seinem Geschäftspartner vorstellen und bekommt Einblick in dessen Leben und Beruf.

In Japan ist die Position einer Person von großer Bedeutung und steht deshalb auf einem japanischen Meishi über dem Namen der Person.

In Europe ist die Person selbst das Entscheidende. Deshalb stehen Positionsbezeichnungen unter dem Namen der Person.

Das sind kulturelle Unterschiede, welche die unterschiedlichen Denkweisen und Wertvorstellungen der verschiedenen Kulturen darlegen.

In unserem Text in Offb. 19 haben wir eine Vorstellung von Jesus Christus als dem wiederkommenden Messias. Dabei werden seine großen Namen sowohl als auch seine gewaltige Position deutlich gemacht, gerade so, als wäre dieser Teil der Bibel, der ja alle Menschen angeht, geschrieben worden, damit er auch von allen Menschen verstanden werden kann.

Trotzdem gibt es weltweit größte Zweifel im Blick auf die biblischen Prophezeiungen der Bibel für das Ende der Weltzeit.

Die Bibel nennt un seine große Zahl von Prophezeiungen für Jesu Wiederkunft (vgl. Apg. 1:8-11), sagt aber auch die Zweifel gegen diese Aussagen schon voraus (2.Petrus 3: 4 & 9-10).

Die Bibel spricht auch detailliert über die unmittelbare Zeit vor seiner Wiederkunft, und sie erinnert uns damit, dass dies bald sein wird. (Bspe folgen für die Zeichen unserer Zeit).

## **1. Jesu Kommen als Herr der Herrlichkeit:**

In unserem Text werden vier Namen für Jesus genannt, die alle von seiner Herrlichkeit sprechen. Diese Herrlichkeit steht im Gegensatz zu der Niedrigkeit und Schwachheit, in der Jesus lebte als er als Retter von Sünde auf dieser Welt war.

- Erster Name, Treu und Wahrhaftig:  
Alle Prophezeiungen über ihn werden WAHR bei seinem zweiten Kommen. Und weil er ein erstes Mal hier war, muss es wahr werden, dass er ein zweites Mal kommen wird. Unser Leben und unser Glaube haben ein festes Fundament, wenn wir uns auf Ihn verlassen.
- Zweiter Name, Ein Name, der nur er selbst kennt:  
Das offenbart das Große und NEUE mit seiner Wiederkunft! Niemals davor und niemals später wird es ein Ereignis dieser Art geben. Gott beginnt, sein Königreich sichtbar offenbar zu machen, indem er den einzigen großen König dieses Reiches offenbart.
- Dritter Name, das Wort Gottes:  
Hier wird die momentan noch versteckte aber doch schon gegenwärtige Macht des Wortes Gottes offenbar. Seit der Erschaffung der Welt durch Sein Wort, der Errettung von Menschen durch das Wort Gottes, bis zur Verherrlichung durch sein Wort und dem Gericht durch das Wort Gottes, immer ist es das Wort Gottes das wirkt.

- **Vierter Name, König aller Könige und Herr aller Herren:**  
Als solcher sichtbar, nicht zu bezweifeln. Der heute noch konfrontiert ist mit dem Unglauben vieler Menschen wird seine Herrlichkeit unweigerlich offenbaren.

## **2. Jesu Kommen als Herrscher:**

Unser Abschnitt in Offb. 19 zeigt weiterhin sieben Zeichen, die mit seiner Person bei seinem Kommen verbunden sind. Alle diese Zeichen sprechen von seiner davon, dass Er derjenige ist, der schon zuvor da war.

- Er reitet auf einem weißen Pferd: Das ist das Zeichen eines siegreichen Feldherrn, der von der Schlacht nach Hause kommt. Menschen des Römischen Reiches, die die ersten waren, diesen Text zu lesen, verstanden diese Beschreibung sehr genau.
- Er richtet mit Gerechtigkeit: Gerechtigkeit und Vollkommenheit sind Grundeigenschaften Gottes. Die größte Autorität ist auf IHM (Augen wie Feuerflammen).
- Viele Kronen auf seinem Haupt: Ein menschlicher König kann in der Regel nur eine Krone gleichzeitig tragen. Nicht so Jesus, der alle Ehre und alle Macht in sich vereint.
- Ein Gewand besprenkt mit Blut: Das zeigt, dass dieser Kommende der Selbe ist, der zuvor am Kreuz gestorben ist. Was er für mich war am Kreuz als Retter, ist er nun für mich als König aller Könige.
- Ein scharfes Schwert aus seinem Mund: Nicht die Kraft und Gewalt von Muskeln, Waffen, Panzern oder Raketen, sondern die Macht seines Wortes wird die richtende Gewalt sein, die am Ende stehen bleibt.
- Ein eisernes Zepter: Im Lauf der Geschichte waren die Zepter der Könige oft aus Holz, mit einer dünnen Schicht Gold überzogen. Sein Zeichen der Herrschaft wird als „eisern“ bezeichnet, d.h. unzerstörbar, nicht nur äußerer Schein. Es wird keine Gegner mehr geben können, wenn er kommt.
- Er tritt die Kelter des Zornes Gottes: Alle Gerichtsgewalt ist Jesus übertragen.

Alle diese Zeichen zeigen nichts von der Schwachheit und Niedrigkeit, die er bei seinem Ersten Welche eine Notwendigkeit ergibt sich hier für uns alle, ob Gläubige oder ungläubige, sich ihm zu unterwerfen, bevor man mit Gewalt unterworfen wird.

## **3. Was ist mit der Gemeinde Jesu, den Nachfolgern Christi?**

Wenn wir die Erscheinung der Gemeinde Jesu, der Kirche in dieser Zeit und Welt betrachten, sehen wir

Entweder eine Gruppe von ängstlichen und in vielen Teilen verweltlichten Menschen,  
oder eine Gruppe von Gläubigen, die verfolgt werden,  
oder eine Gruppe von Menschen, die darum kämpfen, IHM treu zu bleiben,  
aber wir werden keine wahre Größe und Herrlichkeit sehen, die irgendeine Kirche, Gemeinde, Versammlung, einzelne Gläubige umgibt.

Trotzdem gibt es Bewegungen in unserer Zeit, die sich selbst die „Emerging Church“ bezeichnen und sich assimilieren möchten mit der Gesellschaft der Welt um sie herum. Sie meinen, das Reich Gottes könne gebaut werden mit der Weisheit und Macht der Gemeinde Jesu und der Gläubigen, auf eine sichtbare Art und Weise.

Aber die Bibel lehrt uns nicht, das Reich Gottes zu bauen, sondern dass es kommt.

Die Erscheinung der Niedrigkeit und Schwäche, wie oben erwähnt ist der Weg der Gemeinde Jesu durch diese Zeit, der Weg des Glaubens und des Vertrauens auf unseren Herrn, der Weg, die Hoffnung am Leben zu halten und das Erwarten der plötzlichen Entrückung, auf die wir warten.

Die Entrückung ist das allernächste Ereignis, das uns für diese letzte Zeit vorhergesagt ist. In unserem Bibeltext wird die verherrlichte Gemeinde Jesu aufgezeigt, die zusammen mit ihrem Herrn Jesus Christus auf diese Erde kommt, nachdem sie zuvor zu ihm entrückt worden war.

#### **4. Schluss**

Die große Herausforderung unserer Zeit für unseren Glauben ist, vorbereitet zu sein auf die persönliche Begegnung mit unserem Herrn Jesus Christus.

- Und es gibt EIN starkes und notwendiges Mittel für diese Vorbereitung: An seinem Wort festzuhalten und mit IHM verbunden zu bleiben durch das tägliche Lesen, Essen des Wortes Gottes.
- Und ebenso ist es notwendig, auf die Zeichen der Zeit zu achten, besonders auf die Ereignisse in und um Israel. Es ist eine tägliche Aufgabe für Gläubige unserer Zeit, die Verbindungen zwischen Israel und allen andern Ländern dieser Welt zu verstehen und auf die wachsenden Welt-Vereinheitlichungen und –Verbindungen.

Es folgt eine Beispielgeschichte eines Pastors, der in zusammen mit einer großen Menschenmenge am Straßenrand in Schweden auf die Erscheinung der schwedischen Königs wartete, der hier entlang kommen sollte. Plötzlich rennt die Menge in eine bestimmte Richtung, und er mit, in der Erwartung den König an einer anderen Stelle zu sehen. Aber was er sieht, ist eine ihm unbekannte Schauspielerin, die aus einer Limousine steigt. Schnell eilt er zurück zum ursprünglichen Platz und muss feststellen, dass der König inzwischen schon vorbeigekommen war.

Welch eine Notwendigkeit, auf unseren Herrn Jesus Christus ausgerichtet zu bleiben, den wir nicht sehen und trotzdem lieben, und auf Sein Kommen zu warten!

Martin Meyer, Juli 2016